

23. Juli 2002

Josef Schöffel-Förderungspreis offiziell ausgeschrieben

9 Preise, dazu noch ein Millenniums-Sonderpreis

Der Josef Schöffel-Förderungspreis 2002 des Landes Niederösterreich wurde nun offiziell ausgeschrieben: „Das Land Niederösterreich stiftet 2002 zehn Förderungspreise, die im Sinne des vorbildhaften Wirkens von Josef Schöffel an Personen verliehen werden, die durch hervorragende Leistungen zum Schutz des Erholungswertes der heimischen Natur oder/und zur Vertiefung des Verständnisses der Bevölkerung für den Erholungswert der heimischen Natur beitragen“, heißt es im Ausschreibungstext. Für neun Geldpreise zu je 1.600 Euro können wissenschaftliche, pädagogische, bildnerische oder publizistische Leistungen genauso berücksichtigt werden wie eine aktive Tätigkeit innerhalb von Organisationen und Institutionen oder konkrete Maßnahmen und Initiativen im Sinne des Förderungszweckes.

Zudem wird heuer noch ein Millenniums-Sonderpreis von 2.500 Euro vergeben. Vor 1000 Jahren, exakt am 1. November 1002, schenkte Kaiser Heinrich II. dem Babenberger Markgrafen Heinrich I. das Gebiet zwischen der Liesing und der Triesting, also den größten Teil des heutigen Wienerwaldes. Das Land Niederösterreich begeht dieses Jubiläum gemeinsam mit dem Land Wien, unter anderem auch durch die Vergabe dieses Preises für hervorragende Leistungen, die sich überwiegend auf den Schutz und die Erhaltung des Wienerwaldes beziehen.

Berechtigt sind Vorschläge oder Bewerbungen von Personen jeden Alters und jeder Berufsgruppe. Zugelassen sind auch Personengruppen, die gemeinsam Leistungen im Sinne der Ausschreibung erbracht haben. Ausgenommen sind Bedienstete des Landes Niederösterreich, die mit Agenden des Naturschutzes betraut sind, und deren Angehörige. Einsendeschluss ist der 27. September 2002.

Bis zu diesem Datum ist der Vorschlag oder die Bewerbung mit nachstehenden Unterlagen an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz, „Josef Schöffel-Förderungspreis 2002“, 3109 St.Pölten, Landhausplatz 1, Haus 16, e-mail post.ru5@noel.gv.at, zu senden: Ein formloses Schreiben zur Nennung bzw. Teilnahme am Josef Schöffel-Förderungspreis, ein ausführlicher Lebenslauf mit gültiger Wohnanschrift, Telefonnummer und eventuell einer e-mail-Adresse, eine ausführliche Darstellung der Verdienste mit mindestens zwei A4-Seiten und die Vorlage von Unterlagen zur Dokumentation der beschriebenen Leistungen und Verdienste. Es werden Leistungen bewertet, die in den letzten zweieinhalb Jahren erbracht oder abgeschlossen worden sind. Bei Einzelpersonen können auch Aktivitäten über längere Zeiträume („Lebenswerk“) als preiswürdig herangezogen werden. Die Jury besteht aus Fachleuten

NÖPK Presseinformation

des Naturschutzes und erarbeitet einen Preisträgervorschlag, der der NÖ Landesregierung zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Verleihung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi findet im Spätherbst statt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at